economiesuisse



Ein bunter 1. August für eine starke, weltoffene Schweiz

Heute feiert die Schweiz Geburtstag. Ob an einer Grillparty mit Freunden, auf einer Klettertour oder an einem fernen Strand – es gibt mannigfaltige Möglichkeiten, wie Schweizerinnen und Schweizer heute ihr Land feiern. stark+vernetzt, die Allianz für eine konstruktive Europapolitik, bringt dieses Jahr zusätzliche Farbe in den Nationalfeiertag. Mit einer exklusiven 1.-August-Fahne setzen heute Menschen im ganzen Land gemeinsam ein starkes Zeichen für eine offene und vernetzte Schweiz und gegen isolationistische Tendenzen.

Auf der Landkarte ein Kleinstaat, auf dem internationalen Spielfeld ein starker und selbstbewusster Player – das zeichnet die Schweiz aus. Offenheit, partnerschaftliche und grenzüberschreitende Zusammenarbeit in den Bereichen Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Kultur haben das Land innovativ und wohlhabend gemacht. Die Weiterführung dieses erfolgreichen Wegs ist jedoch keine Selbstverständlichkeit und wird von verschiedenen politischen Kreisen immer wieder torpediert. Seit 2015 setzt sich die Bewegung stark+vernetzt deshalb aktiv für eine konstruktive Europapolitik und insbesondere für die bilateralen Abkommen mit der EU ein. Ursprünglich von Wirtschaftsverbänden ins Leben gerufen, wird die Initiative heute von mehr als 65 Organisationen aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft sowie von rund 7000 Menschen aus der ganzen Schweiz mitgetragen.

Bunte 1.-August-Fahnen im ganzen Land verteilt

Zum diesjährigen Nationalfeiertag hat stark+vernetzt eine besondere Aktion gestartet und exklusive 1.-August-Fahnen produziert. Mehrere Hundert Unterstützerinnen und Unterstützer sowie auch prominente Personen aus Wirtschaft und Politik haben sich diese nach Hause schicken lassen und sie entweder an vielen verschiedenen Orten in der Schweiz aufgehängt oder sich direkt mit ihr für ein Foto ablichten lassen. So setzen sie alle zusammen ein klares Zeichen für die Vielfältigkeit und Offenheit unseres Landes und gegen isolationistische Tendenzen.

Nächster Abstimmungskampf steht vor der Tür

Die Fahnen-Aktion ist auch bereits ein Zeichen im Hinblick auf die bevorstehende Abstimmung über die Kündigungsinitiative, die 2020 an die Urne kommen wird. Die Initiative will die Personenfreizügigkeit mit den EU- und Efta-Staaten beenden. Aufgrund der Guillotine-Klausel würden damit automatisch auch alle anderen Abkommen der Bilateralen I wegfallen. Die Initianten verbauen dadurch der Schweiz ohne Aussicht auf eine bessere Alternative den bilateralen Weg. Damit rauben sie unserem Land wichtige Handlungsoptionen und beschneiden die Schweizer Freiheit und Souveränität. Deshalb wird sich die breite nationale Allianz von stark+vernetzt im kommendem Abstimmungskampf überzeugt für ein NEIN einsetzen (mehr Infos finden Sie hier).

Machen Sie mit und werden Sie Teil der Community

Machen auch Sie mit und helfen Sie uns, diese Botschaft zu verbreiten: Die Schweiz ist nicht nur rot-weiss, sie ist bunt, sie ist offen, sie ist stark und vernetzt!

Jetzt Teil der Community von stark+vernetzt werden: Sign up!
Weitere Informationen zur Fahnenaktion finden Sie hier.
Weitere Informationen zu stark+vernetzt finden Sie unter www.europapolitik.ch.